



Freie
Demokraten
FDP

BAUEN ATTRAKTIVER UND WOHNEN BEZAHLBAR MACHEN

In der nächsten Legislaturperiode muss der Schaffung von Wohnraum endlich Priorität eingeräumt werden! Das Defizit an Wohnungen in Baden-Württemberg kann nur durch das Kapital und das Engagement privater Investoren beseitigt werden. Bund, Land und Kommunen müssen dafür die Voraussetzungen schaffen: Durch eine Absenkung der Grunderwerbsteuer, weniger Bürokratie in der Landesbauordnung, das Verhindern staatlicher Eingriffe in den Wohnungsmarkt und die Aktivierung privaten Kapitals kann das Bauen attraktiver und damit auch das Wohnen bezahlbar gemacht werden.

UMWELT, LANDWIRTSCHAFT UND TOURISMUS IM EINKLANG

Unsere Kulturlandschaft am Oberrhein ist der beste Beweis, dass wirtschaftliche Interessen und Umweltschutz in Einklang zu bringen sind. Einheimische und Touristen schätzen nicht nur unsere vielfältige Flora und Fauna, sondern auch die Früchte und Weine, die hier gedeihen. Durch verbesserte Rahmenbedingungen und den Abbau von Bürokratie wollen wir Landwirtschaft, Weinbau, Hotellerie und Gastronomie verlässliche Zukunftsperspektiven ermöglichen. Um einen sinnvollen und verträglichen Hochwasserschutz zu gewährleisten, braucht es eine wie von Bürgerinitiativen und Rheingemeinden vorgeschlagene ökologische Schlutenlösung anstelle künstlicher Flutungen unserer Rheinwälder.

FRIEDERIKE HABIGHORST-KLEMM

55 Jahre | verheiratet, 2 Kinder | selbstständige Apothekerin | ehem. Stadträtin in Emmendingen | Vorstandsmitglied und Patientenbeauftragte im Landesapothekerverband Baden-Württemberg

„Ich stehe hinter Felix Fischer!
Er ist ehrlich, authentisch und steht für die Sache und nicht seiner selbst willen.“

FELIX FISCHER

29 Jahre | Jurist bei einem Mittelstandsverband | Gründer im Maschinenbau | Kreisrat und stellv. FDP-Fraktionsvorsitzender und Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderung des Landkreises Emmendingen | Gemeinderat und Vorsitzender des Unternehmernetzwerks Teningen | Beirat im Jobcenter | FDP-Landesvorstand | Verwaltungsrat der Reinhold-Maier-Stiftung



EINE STARKE STIMME
FÜR UNSERE REGION

FELIX FISCHER
FRIEDERIKE HABIGHORST-KLEMM

LANDTAGSWAHL AM 14. MÄRZ 2021

EINE STARKE
STIMME FÜR
UNSERE REGION

FELIX FISCHER

Felix Fischer

www.felix2021.de info@felix2021.de Mobil 0152 36227995

Felix.Fischer.FDP felix.fischer.fdp

V.i.S.d.P. Felix Fischer, Nimburger Straße 11, 79331 Teningen

**ZUHÖREN.
ANPACKEN.
UMSETZEN.**
**MIT IHRER UNTERSTÜTZUNG
IN DEN LANDTAG**

Liebe Wählerinnen und Wähler,

am 14. März 2021 entscheiden Sie über die neue Zusammensetzung des baden-württembergischen Landtags. Als Kandidat der FDP für den Landkreis Emmendingen will ich mich für unsere Region einsetzen und unsere wunderbare Heimat mit einer starken Stimme in Stuttgart vertreten. Unterstützt werde ich dabei von unserer Zweitkandidatin Friederike Habighorst-Klemm.

Meine Erfahrungen aus der Kommunalpolitik, mein beruflicher Hintergrund als Jurist und Gründer sowie das damit verbundene breit gefächerte Netzwerk sind beste Voraussetzungen, um unseren Landkreis erfolgreich im Landtag zu vertreten. Ich lade Sie herzlich ein, auf den kommenden Seiten mehr über meine Ziele und Anliegen, aber auch über mich ganz persönlich zu erfahren.

Die Pandemie ist auf diesen Seiten bewusst ausgeklammert. Themenbereiche, die vor, während, aber gerade auch nach der Krise einer dringenden Bearbeitung bedürfen, sollen hier den Schwerpunkt darstellen. Dezidierte Lösungsvorschläge zur Corona-Krise finden Sie im Rahmen meines Corona-Fahrplans, der auch auf meiner Homepage zu finden ist. Für Rückfragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.

Baden-Württemberg und insbesondere unser Landkreis hat alle Chancen, ist aber derzeit leider in vielen Bereichen dabei seine Wettbewerbsfähigkeit zu verlieren. Die starke Stimme eines energischen Landtagsabgeordneten ist für uns daher wichtiger denn je!

Daher bitte ich Sie um Ihr Vertrauen und um Ihre Unterstützung.

Ihr Felix Fischer

www.felix2021.de info@felix2021.de Mobil 0152 36227995

 Felix.Fischer.FDP

 felix.fischer.fdp



**KLIMAFREUNDLICH MOBIL
UND WIRTSCHAFTLICH STARK**

Es gibt mehr als nur einen Weg zur klimafreundlichen Mobilität! Neben den batteriegestützten Elektroantrieben müssen wir auch neue Technologien wie synthetische E-Fuels, den Wasserstoffantrieb und Verbrennungsmotoren der neuesten Generation konsequenter weiterverfolgen. Damit schützen wir effektiv unser Klima und sichern gleichzeitig die vielen gut bezahlten Arbeitsplätze unserer Automobil- und Zulieferindustrie. Beim wichtigen Ausbau des ÖPNV dürfen die eklatanten Fehler der Kaiserstuhlbahn nicht auch noch bei der Elztalbahn wiederholt werden. Verlässlichkeit bei Taktung und Belegung sind die Grundvoraussetzung dafür, dass mehr Menschen auf Busse und Bahnen umsteigen. Nicht zuletzt ist uns auch ein stetiger Ausbau des Radwegenetzes ein wichtiges Anliegen.

**ZUKUNFTSSICHERE
DIGITALE INFRASTRUKTUR**

Ob als unverzichtbarer Standortfaktor für die heimische Wirtschaft, als wertvolle Ergänzung im Schulunterricht nicht nur in Zeiten der Pandemie oder als Möglichkeit, Verwaltungsdienstleistungen unkompliziert und bequem von zu Hause aus wahrzunehmen – die Digitalisierung bereichert unser Leben in vielfältigster Weise. Damit sie überall funktionieren kann, braucht Baden-Württemberg massive Investitionen in die digitale Infrastruktur, ein flächendeckendes Glasfasernetz und überall Zugang zum neuen 5G-Funkstandard. Die Ressourcen und Kompetenzen hierfür wollen wir in einem Digitalisierungsministerium bündeln.

**BESTMÖGLICHE BILDUNG
FÜR ALLE**

Mit einer Qualitätsoffensive wollen wir das Niveau unserer Schulen wieder an die Spitze der Bundesländer bringen! Deshalb setzen wir uns gegen Gleichmacherei und für den Erhalt unseres vielfältigen und durchlässigen Schulsystems ein. Wir fordern als einzige Partei die Wiedereinführung der verbindlichen Grundschulpflicht, damit jedes Kind ein passendes, seinen Begabungen und Leistungsvoraussetzungen entsprechendes Bildungsangebot finden kann. Durch die Weiterentwicklung der Haupt- und Werkrealschulen zu „Beruflichen Realschulen“ und durch eine verstärkte Berufsorientierung an den Gymnasien wollen wir schon frühzeitig den Weg zu einer dualen Berufsausbildung weisen. In Baden-Württemberg sorgen die beruflichen Schulen mit einem breiten und hochwertigen Bildungsangebot für die Gleichwertigkeit akademischer und beruflicher Bildung. Bildungschancen dürfen nicht länger vom Geldbeutel des Elternhauses abhängen.

**MITTELSTAND UND HANDWERK
SIND UNVERZICHTBAR**

Baden-Württemberg verdankt seinen Wohlstand insbesondere kleinen und mittelständischen Betrieben, einem leistungsfähigen Handwerk sowie einer innovativen Gründerszene. Die FDP wird daher auch in Zukunft ihr Augenmerk darauf richten, dass gerade diese Unternehmen bei uns optimale Bedingungen vorfinden. Mit ihrem Ideenreichtum und ihrem Einsatz sind sie für unser Land unverzichtbar.